

Sonja Fischer: Stimulation der Immunabwehr durch Mistelinhaltsstoffe

Zusammenfassung

Mistelextrakte wirken toxisch auf Tumorzellen und stimulierend auf das Immunsystem. Aus diesem Grund ist die Misteltherapie die am häufigsten angewendete adjuvante Therapie in der Onkologie.

Dabei spielen die T-Lymphozyten, die für die Immunantwort des Körpers mitverantwortlich sind, eine wichtige Rolle. Die vorliegende Arbeit zeigt, wie die T-Lymphozyten *in vitro* von unbehandelten Tumorpatienten einerseits und gesunden Spendern andererseits auf Mistelinhaltsstoffe reagieren. Unter diesen Inhaltsstoffen ist das Mistellektin das bisher am meisten untersuchte. Aber auch die Vesikel, die chlorophyllhaltigen Membranbestandteile der Mistel, spielen bei der Stimulierung der Immunantwort eine Rolle. Schließlich wird auch der Vorteil des Gesamtextraktes angesprochen, da sich synergistische Wirkungen der Inhaltsstoffe aufzeigen lassen.

Stimulation der Immunabwehr durch Mistelinhaltsstoffe kommt zu einem wichtigen Ergebnis: Beim mistelbehandelten Patienten werden die CD4 T-Zellen durch Mistelinhaltsstoffe sensibilisiert.